

Medienkonzept der Fachschaft Musik

Max-Windmüller-Gymnasium Emden

Umsetzung des Medienkonzepts im Fach Musik für Klasse 5 und 6

- **Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern mithilfe der Laptops im Musikpavillon**
 - Recherchen im Rahmen des Themenfeldes *Musikerporträt*
 - Anregung zu Lernprogrammen oder Apps für im Unterricht erlernte Inhalte, die ohne eigenes Instrument zu Hause nicht wiederholt oder aufgearbeitet werden können (z. B. Programm zur allgemeinen Musiktheorie wie Notenlesen, Rhythmen lernen und zusammensetzen)

Umsetzung des Medienkonzepts im Fach Musik für Klasse 7 und 8 (inkl. Tablet-Nutzung)

- **Mappenführung** bis Jg. 8 analog → ab Jg. 9 digitale Mappenführung
- **Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern**
 - **punktuellem Tablet-Einsatz in Jg. 7:** Werbespot gestalten (z.B. iMovie); Harmonik üben (Garage Band; Harmonie-Apps bzw. Quintenzirkel-Apps)
 - **punktuellem Tablet-Einsatz in Jg. 8:** Klangbeispiele für Epochen in Gruppenphasen
 - Nutzung von Internet-fähigen **Laptops** (Schrank im Musikpavillon) zur allgemeinen Recherche im Unterricht (z. B. um Informationen über Musikerpersönlichkeiten, Bands, Songs, etc.)
 - Verwendung von eigenen Geräten zum Abspielen von Musik (Smartphones, Mp3 Player, etc.) ggf. mit Lautsprechern für Gruppenarbeitsprozesse
 - Nutzung von kostenlosen Download-Portale wie ITUNES, SPOTIFY und diversen Internet-Radiostationen, zahlreichen Musik-Diensten wie die Videoplattform YOUTUBE; → Mobile Abspielgeräte lassen sich an die festinstallierte Musikanlage anschließen
 - Anregung zu Lernprogrammen oder Apps für im Unterricht erlernte Inhalte, die ohne eigenes Instrument zu Hause nicht wiederholt oder aufgearbeitet werden können (z. B. Programm zur allgemeinen Musiktheorie: Gehörbildung, Intervalltraining, Harmonielehre, Satzlehre, Formen, Gattungen etc.)
 - Verwendungsmöglichkeiten von Synthesizer und Computer (mehrspuriges Aufnehmen mit MIDI-Technik; Mp3 u.a.)
- **Produzieren und Präsentieren**
 - Verwendung von gängigen Schreib- und Präsentationsprogrammen, um Inhalte in einem angemessenen Format darzustellen (z. B. in Word- oder Pdf-Dokumenten, Power-Point Präsentationen; etc.) → PC als Informations- und Präsentationsmittel

- Nutzung von Download Portalen oder Streaming Diensten; → z. B. für Präsentationen von Musikbeispielen bei Referaten
 - Nutzung von verschiedenen Kompositionsprogrammen (z. B. zum Erstellen eigener Songs anhand eines selbst erarbeiteten Harmonieschemas: Möglichkeit des Abspielens ohne instrumentale Fähigkeiten sind dadurch möglich) → PC als Werkzeug und Arbeitsmittel
 - Nutzung von auditiven und audiovisuellen Medien: Rundfunk, Fernsehen, elektronische Musikinstrumente, CDs, Filme, Videos → elektronische Medien als Präsentationsmittel
 - Abspielgeräte sind das Handy, u. a. auch zur Aufnahme von Werbeclips geeignet: Produktion und Präsentation eigener Werbemusik und deren Präsentation
 - Nutzung von Kompositionsprogrammen mittels einer Handy-App oder eines Computer-Programms sind in jeder Klassenstufe sinnvoll (z. B. ab Klasse 7, um ggf. Melodien unter Beachtung einfacher Stimmführungsregeln zu harmonisieren; insbesondere können SuS, die kein Instrument spielen ihre Kompositionen dadurch klanglich überprüfen)
- **Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren**
 - (Medien-) Analyse, Medienkritik und Reflexion im Rahmen der Unterrichtseinheit *Musik und Werbung*;

Umsetzung des Medienkonzepts im Fach Musik für Klasse 9 und 10

- **Tablet-Nutzung:** ab Jg. 9 digitale Mappenführung
- **Produzieren und Präsentieren**
 - im Rahmen des Themas *Filmmusik*:
 - Umgang mit einem Bild-Musik-Schnittprogramm
 - ggf. Musikaufnahme/-Mischprogramm schulen